

Bezirksliga Damen

VfL Herrenberg : SpVgg Aidlingen II
Samstag, 20.11.2021, 14:00 Uhr

Kalmbach macht den Sack zu

Mit langem Atem behielten die Gastgeberinnen des VfL Herrenberg am vergangenen Samstag in der Bezirksliga Damen beim 8:5 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zugeht, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 31:19. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 5. Saisonspiel des Heimteams setzte Pia Kalmbach. Nach diesem Sieg haben die Spielerinnen um Spitzenspielerin Sonja Kugler nun 4 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführerinnen ging es los. Kalmbach / Pirk überzeugten in der Begegnung gegen Gammerdinger / Schanz, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit ein Punkt auf der Habenseite für die Mannschaft verbucht werden konnte. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegnerinnen Pohl / Kieß mussten Kugler / Hettler Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verloren. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Los ging es anschließend mit den Einzeln. Einen Zähler für die Gäste musste Sonja Kugler nachfolgend bei der 1:3-Niederlage gegen Brigitte Kieß hinnehmen. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Pia Kalmbach gegen Rebecca Pohl. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Jacqueline Pirk nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Zwar brachte Regina Gammerdinger Annette Hettler phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Annette Hettler mit 3:1 durch. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen. Glücklicherweise über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Rebecca Pohl war danach die Gastgeberin Sonja Kugler. Eine ganz schön enge Kiste! Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Brigitte Kieß wurden Pia Kalmbach indessen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Gute Nerven brauchten die Spielerinnen hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Es dauerte eine Weile, bis Jacqueline Pirk ihre 2:3-Niederlage gegen Regina Gammerdinger hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Mittlerweile stand es damit 5:4. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Patricia Schanz zeigte Annette Hettler ihrer Gegnerin die Grenzen auf. Gekämpft bis zum Schluss hatte Jacqueline Pirk in der Partie gegen Rebecca Pohl, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Beim 3:0-Erfolg gelang es Sonja Kugler Regina Gammerdinger in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Mannschaft einzufahren. Recht kurzen Prozess machte derweil Pia Kalmbach beim 11:4, 11:0, 11:2 mit Patricia Schanz. Hierbei überließ Kalmbach ihrer Kontrahentin lediglich 6 Punktgewinne im gesamten Spiel.

Nach diesem Erfolg heißt es für den VfL Herrenberg nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die TTG Unterreichenbach-Dennjacht II am 03.12.2021 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team der SpVgg Aidlingen II wird nach nun 3 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 27.11.2021 gegen den VfB Cresbach-Waldachtal erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

VfL Herrenberg

Doppel: Kalmbach / Pirk 1:0, Kugler / Hettler 0:1

Einzel: S. Kugler 2:1, P. Kalmbach 2:1, J. Pirk 1:2, A. Hettler 2:0

SpVgg Aidlingen II

Doppel: Gammerdinger / Schanz 0:1, Pohl / Kieß 1:0

Einzel: R. Pohl 1:2, B. Kieß 2:0, R. Gammerdinger 1:2, P. Schanz 0:3